

# Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 192.

Donnerstag den 11. Juli.

1867.

## Für Lungen

find bis heute Mittag fernerweit die nachstehend verzeichneten 321 Thlr. 10 Mgr., wihin überhaupt 1204 Thlr. 17 Mgr. bei uns eingegangen. Im Laufe des heutigen Tages werden wir wieder 400 Thlr. an das Hilfs-Comité absenden, so daß dieses dann 1140 Thlr. durch uns empfangen haben wird.  
Mit dem Ausdruck des aufrichtigsten Dankes für die eingegangenen Gaben wiederholen wir unsere Bitte, uns ferner vergleichen zu gehen zu lassen und dieselben in unserer Stiftungsbuchhalterei, Rathaus 1. Etage, abgeben zu wollen.

Leipzig, am 10. Juli 1867.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Schleißner.  
20 M., Schuhm.-Obermstr. Walther 15 M., Stadtrath Bassenge 2 M., Stadtrath Dr. Otto Günther 2 M., Stadtr. Hefeler 2 M., Mad. Schr. u. Fr. im Johannis-Stift 20 M., Dr. Großmann u. Frau 12 M., Inspector Gehler 1 M., HL. 1 M., E. S. W. 3 M., Adv. Schmorl 1 M., Dir. Secr. Hoffmann 1 M., Kaufm. Schönburg 5 M., Hertsch & Simon 10 M., Ger.-Dir. Krietsch 1 M., Dr. Br. u. Frau 3 M., Sammlung der Stammgäste von Mr. Böllrath 6 M. 6 M., dazu von Friedr. Manecke extra gesammelt 3 M. 24 M., Ober-Markt. em. Richter 1 M., Selma u. Linna 10 M., S. 1 M., C. R. 10 M., Bitter & Comp. 100 M., Gesangverein 3 M. 10 M. bei einem glücklich und heiter verlebten Sommerausflug, J. D. Körnig 1 M., E. S. F. 1 M., W. S. 10 M., Emil Weinert 10 M., Stadtrath Dr. Kollmann 2 M., C. S. 1 M., Carl Heinrich 2 M., aus der Armencaisse der Gesellschaft Glocke übergeben durch Herrn Dietrich 100 M., Stadtr. Reichenbach 2 M., Frau Dr. Feder 2 M., Anna, Martha und Maria 1 M., Robert Köhling 2 M., A. J. 2 M., D. + D. 4 M., Fr. Louise Klemm 5 M., Adv. Eichmann 5 M., Adv. C. L. W. 2 M.

## Im Monat Juni 1867 erhielten das hiesige Bürgerrecht:

Herr Schlegel, Karl Friedrich August, Musikdirector.  
Frau Fischer, Eleonore Angelina Pauline verw., Schankwirthin.  
Herr Schrot, Johann Gottlob, Productenhändler.  
- Leßnow, Johann Heinrich Friedrich, Posamentirer.  
- Gottschald, Franz Moritz, Destillateur.  
Frau Heimerdinger, Wilhelmine verehel., Hausbesitzerin.  
Herr Zeibig, Hermann Karl Adolph, Schlosser.  
Fr. Röderka, Johanne Julie, Inhaberin eines Posamentierwaarenengeschäfts.  
Herr Gaspari, Robert Albert, Destillateur.  
- Gehring, Johann August Ferdinand, Virtualienhändler.  
- Einenkel, Christian Ferdinand Bruno, Delicatessenhändler.  
- Lindner, August Friedrich, Mehl- und Productenhändler.  
- Sather, Johann Karl Eduard, Virtualienhändler.

Herr Schwarze, Christian Heinrich Friedrich, Productenhändler.  
- Heydenreich, Louis Paulus Albert, Kaufmann.  
- Wolf, Bernhard, Productenhändler.  
- Naumann, Ernst Julius, Productenhändler.  
- Rößner, August Moritz, Virtualienhändler.  
- Friedrich, Karl Robert Louis, Agent und Commissionair.  
Frau Görscher, Friederike Auguste verw., Inhaberin eines Rohproductengeschäfts.  
Herr Hoffmann, Conrad Ottocar, Advocat und Notar.  
- Günther, Wilhelm Friedrich, Virtualienhändler.  
- Winkler, Ernst Moritz, Lohnkutscher.  
- Kirsten, August Hermann, Tischler.  
- Bernert, Johann Adam Christoph, Virtualienhändler.  
- Beyde, Karl Gustav, Kaufmann.  
- Zimmermann, Johann Ferdinand, Lohnkutscher.

## Im Monat Juni sind vom Stadtrathe angestellt worden:

Herr Robert Bernhard Michael als Expedient beim städtischen Lagerhof.  
- Friedrich Gotthelf Moritz Neudecker als Copist,  
Julius Franz Illigner als Aufwärter und  
Paul Alfred Rost als Vorte bei der Stadtsteuer-Einnahme.  
Christian Friedrich August Thomas als Aufwärter bei der II. Bürgerschule.

## Bekanntmachung.

Die Binsen der Frege'schen Stiftung zur Belohnung treuer, völlig unbescholtener Dienstboten, welche mindestens 20 Jahre bei einer oder zwei Herrschaften hier gedient haben, sind am 30. August d. J. in Beträgen von mindestens 10 Thalern zu verteilen. Bewerbungen sind bis zum 20. August d. J. unter Beifügung von Zeugnissen der Dienstherrschaften bei der Rathäfste zu bringen. Spätere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Leipzig, am 8. Juli 1867.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Schleißner.

## Bekanntmachung.

In der Georgenhalle soll die größere Hälfte der zeltartigen Fleischkeller nach Beseitigung der die einzelnen Abteilungen bildenden Verschläge durch Einziehung einer Scheidemauer von den übrigen, noch in Gebrauch bleibenden Fleischkellern abgetrennt und der so gewonnene, mit besonderem Zugang versehene freie Keller Raum von ca. 2175 Ellen Grundfläche als Lagerkeller vom 1. Oktober d. J. an, nach Wunsch auch schon früher, auf sechs Jahre an den Meistbietenden veräußert werden. Wir fordern Fleischkäufe auf. Donnerstag den 25. d. M. Vormittags 11 Uhr sich an Rathäfste einzufinden und ihre Gebote zu thun.

Dem Rathé bleibt die Auswahl unter den Bietern und jede sonstige Entschließung vorbehalten.

Die Licitations- und Vermietungsbedingungen so wie ein Plan der Kellerlocalitäten liegen an Rathäfste zu Einsichtnahme aus.

Leipzig, den 9. Juli 1867.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.